



## Bericht MissioFonds

Juli-September 2018

Stadtteilzentrum Heilandskirche  
Rudolph-Sack-Str. 10/12  
04229 Leipzig  
Tel: 0341/492914422  
gfz@kirchgemeinde-lindenau-  
plagwitz.de

Nach dem heißen und trockenen Urlaubs- und Ferienmonat Juli starteten mit Beginn der Schulzeit auch wieder die Angebote im Stadtteilzentrum. Die Proben des Kinderchores, der Krabbelkreis, die Bastelgruppe, das Bücherbinden, die Kinderkirche, der Flötenunterricht und der Englischkurs der Kita finden seitdem wieder regelmäßig in unseren Räumen statt.

Auch das „Café beim Heiländer“ öffnete wieder seine Türen, „Lesecafé“ und „Heiländer Spezial“ fanden statt. Das Café bietet auch weiterhin Möglichkeiten für Austausch und Begegnungen bei Kaffee und Kuchen. Kleinen Führung durch den imposanten Kirchenraum der Heilandskirche und einen Einblick in ihre bewegte Geschichte wurden interessiert angenommen.

Die Reihe der „Plagwitzer Gespräche“ ging mit neuen Themen und Gästen in eine neue Runde.

#5 & #6 & #7

27. September, 19 Uhr, Heilandskirche  
**Christiane Altmann**  
Der Traum vom Retter  
Messianismus im Judentum

25. Oktober, 19 Uhr, Heilandskirche  
**Dr. Sven Bercker**  
Moderne Medizin und das  
Selbstbestimmungsrecht  
des Patienten

07. November, 19 Uhr, Heiland  
**Der Dichter, katholische  
Priester und Ordensgeistliche  
Dr. Andreas Knapp**  
Zu Gast

Plagwitzer Gespräche

Heilandskirche  
Heiländer Str. 10  
04229 Leipzig

Telefon: (0341) 4 92 91 37  
E-Mail: gfz@kirchgemeinde-lindenau-plagwitz.de  
Web: www.kirchgemeinde-lindenau-plagwitz.de

Am 13. August trat ich, Sandro Standhaft, die Nachfolge von Axel Zimmermann als Projektleiter des Stadtteilzentrums der Heilandskirche an. Ich wurde sehr gut aufgenommen, fühle mich hier und bei meiner Arbeit wohl und freue mich darüber die Chance erhalten zu haben das Geschaffene weiter voranzubringen. Seitdem traf ich eine Menge Leute, stellte mich meinem Arbeitsumfeld und der Gemeinde vor und bin in diversen Arbeitsgruppen aktiv (z.B. in den Vorbereitungsgruppen des jährlich in der Heilandskirche stattfindenden „Adventsmarktes“ und des Benefizfestivals „Geko“). Des Weiteren betreue ich die Homepage und den Facebook-Auftritt des Stadtteilzentrums, bin mit der Pflege des internen Kalenders sowie der Erstellung von Veranstaltungskonzepten und der Schaffung der dafür notwendigen Struktur beschäftigt.

Ein im September in der LVZ erschienener Artikel beschreibt die neue Situation und meine Person sehr gut:

**Bankverbindung:** Bank für Kirche und Diakonie (KD Bank)  
**IBAN:** DE71 3506 0190 1620 4790 78 **BIC:** GENO DE D1 DKD **Verwendungszweck:** RT 1917 GFZ

Das Gemeinde-Familien-Zentrum Heilandskirche wird unterstützt durch:





## Bericht MissioFonds

Juli-September 2018

Stadtteilzentrum Heilandskirche  
Rudolph-Sack-Str. 10/12  
04229 Leipzig  
Tel: 0341/492914422  
gfz@kirchgemeinde-lindenau-  
plagwitz.de

### „Mehr Kultur für die Heilandskirche“

So schön die Heilandskirche im Leipziger Stadtteil Plagwitz auch aussieht – viel los ist nicht in dem Backsteingotikbau. Pfarrer Martin Staemmler-Michael möchte das ändern: Seit knapp drei Wochen arbeitet Sandro Standhaft im Stadtteilzentrum und plant ein abwechslungsreiches Kulturprogramm.

Von Sandro Standhaft aus könnte das Programm eher gestern als heute losgehen – auch wenn er weiß, dass das unmöglich ist. Denn noch gibt die Heilandskirche nur von außen ein schönes Bild ab; innen fehlt es an Ausrüstung und Infrastruktur, um das zu sein, was es werden soll: ein Anlaufpunkt für Kultur und Begegnung in Plagwitz. Um das zu ermöglichen, sitzt Standhaft seit kurzem hier, in der Rudolph-Sack-Straße 10.



Vor knapp drei Wochen trat der 48-Jährige den Job in der Kirchgemeinde Lindenau-Plagwitz an; zuvor hatte sich auf der Stelle Axel Zimmermann um Planung und Koordination gekümmert, konzentriert sich aber nun komplett auf seine Arbeit als Erzieher im Gemeinde-Kindergarten.

Je mehr Möglichkeiten Standhaft für das Stadtteilzentrum Heilandskirche ausmacht, desto größer das Wachstum seiner Begeisterung – und das bei einem, der schon so einiges auf die Beine gestellt hat. Der Bruder von Rockgitarrist Tino Standhaft hob zusammen mit Michael Brunner 1992 das heute weltberühmte Wave Gotik Treffen (WGT) aus der Taufe; später leitete er acht Jahre lang das Kulturzentrum „Die Scheune“ in Stötteritz und arbeitete nach dessen Schließung als Projektleiter im Haus Steinstraße sowie im Plagwitzer Westwerk. Eine Menge Erfahrung, eine Menge Kontakte, eine Menge Ideen. All das kann nun ins Geschehen rund um die Kirche fließen, die trotz ihres mit 86 Metern zweithöchstem Leipziger Kirchturm – nach der Peterskirche – versteckt wirkt zwischen Häusern und Bäumen.

### Sünde im Kirchenhaus

Im Inneren des 1888 eingeweihten Backsteingotik-Baus wartet auf Besucher eine architektonische Sünde, die mit der Zeit zum reizvollen Alleinstellungsmerkmal mutierte: In den frühen 1980er Jahren wurde auf Höhe der Emporen eine Zwischendecke eingezogen, um im unteren Teil ein Kirchenarchiv einzurichten. Dort liegen noch immer Reste der damals entfernten Kanzel.

Einer der Effekte des Umbaus: Sitzt man im großen Saal, ist die Sauer-Orgel beinahe auf Augenhöhe, und die Entfernung zu den prächtigen Kirchenfenstern oder der kunstvollen Deckenbemalung ist weit weniger groß als üblich. „Eine ganz besondere Atmosphäre, vor allem wenn die Sonne alles flutet“, schwärmt Standhaft. „Hier können Konzerte stattfinden, aber auch Lesungen oder Theateraufführungen.“

**Bankverbindung:** Bank für Kirche und Diakonie (KD Bank)

**IBAN:** DE71 3506 0190 1620 4790 78 **BIC:** GENO DE D1 DKD **Verwendungszweck:** RT 1917 GFZ

Das Gemeinde-Familien-Zentrum Heilandskirche wird unterstützt durch:





## Bericht MissioFonds

Juli-September 2018

Stadtteilzentrum Heilandskirche  
Rudolph-Sack-Str. 10/12  
04229 Leipzig  
Tel: 0341/492914422  
gfz@kirchgemeinde-lindenau-  
plagwitz.de

Das Wesentliche, das zur Umsetzung fehlt, sind zunächst eine Verbesserung der Saalbeheizung für die kühlen Monate und veranstaltungsreife Technik wie Sound-Anlage und Licht. Das soll sukzessive angeschafft werden, durch Spenden, Fördermittel oder aus Töpfen der evangelischen Kirche. Pfarrer Martin Staemmler-Michael findet schon lange, „dass das markante Gebäude wieder mehr mit den Leuten zu tun haben darf“.

Die Kirche soll nach seiner Vorstellung nicht nur für Christen ein Anziehungspunkt werden, sondern religionsübergreifend ein Ort, an dem sich die Zivilgesellschaft trifft. „Zum ersten soll das Gebäude wieder wahrgenommen werden, zum zweiten kann hier die Frohe Botschaft aus der Bibel auch im Alltag präsent sein – in einem lebendigen, lockeren Miteinander.“

Nicht zuletzt spielt der wirtschaftliche Faktor eine Rolle. Sind die Räume so hergerichtet, dass sie vermietet werden können, kann mit Einnahmen kalkuliert werden – die unter anderem Standhafts Job als Projektleiter sichern. Der kann sich gut die Einmietung von Kulturmachern vorstellen, die andere räumliche Bedingungen brauchen, als die eigenen Säle bieten.

### „Geko“ soll bei der Finanzierung helfen

Der regelmäßige Kulturbetrieb soll im April 2019 anlaufen. Wer einen Eindruck davon bekommen möchte, kann sich den 27. Oktober markieren – dann steigt im Saal das Benefizkonzert „Geko“ zur Finanzierung des Stadtteilzentrums. Das Kirchenschiff ist übrigens nicht der einzige spannende Ort: Unter der Zwischendecke gibt's bereits ein Café und kleinere Veranstaltungen; und auch die Fläche des Archivs springt Standhaft an, genutzt zu werden.

„Die Heilandskirche soll sich zu einem unverwechselbaren Veranstaltungsort entwickeln“, so der Projektleiter, „das wiederum schafft Aufmerksamkeit für die Gemeinde und ihre Arbeit.“ Die To-do-Liste Standhafts, um all dem nahe zu kommen, ist lang: Konzepte schreiben, Veranstalter in die Kirche einladen, Öffentlichkeitsarbeit vorantreiben, Facebook-Seite aktualisieren, technische Bedingungen und Bedürfnisse überprüfen und vieles mehr.

Um stärker auf den kunstvollen Bau und dessen Wirkung aufmerksam zu machen, strebt er zudem ein Vorhaben unter dem Arbeitstitel „Kirche ins Licht“ an, das für eine stimmungsvolle Beleuchtung im Dunkeln kaum wahrgenommen Fenster sorgen soll. Ach ja, und die seit über 40 Jahren defekte Sauer-Orgel müsste restauriert werden...

Kein Wunder, dass die Pläne aus Standhafts Mund sprudeln wie die Kohlensäure aus seinem Glas Mineralwasser. Es gilt ein Dornröschen wach zu küssen, ein Dornröschen aus Backstein. „Mir ist klar – das wird noch etwas dauern“, sagt der Kulturmacher. Obwohl das Programm von ihm aus sofort losgehen könnte.

Von Mark Daniel/ Foto: A. Kempner

**Bankverbindung:** Bank für Kirche und Diakonie (KD Bank)

**IBAN:** DE71 3506 0190 1620 4790 78 **BIC:** GENO DE D1 DKD **Verwendungszweck:** RT 1917 GFZ

Das Gemeinde-Familien-Zentrum Heilandskirche wird unterstützt durch:







## Bericht MissioFonds

Juli-September 2018

Stadtteilzentrum Heilandskirche  
Rudolph-Sack-Str. 10/12  
04229 Leipzig  
Tel: 0341/492914422  
gfz@kirchgemeinde-lindenau-  
plagwitz.de



Im August begann auch die Installation der vom 25.08.-23.09.2018 in der Heilandskirche stattfindenden Ausstellung „OKW on Display“. Diese wurde mit der Leipziger Künstlerin Paula Gehrman und Paul Ziolkowksi sowie neun schwerstbehinderten Jugendlichen der offenen Kunstwerkstatt des Lebenshilfe e.V. erschaffen, gemeinschaftlich organisiert und am „Tag der

Industriekultur“ offiziell eröffnet und damit einem größeren Publikum vorgestellt.

Wie jedes Jahr fand Anfang September der von unserer Kita ins Leben gerufene und mittlerweile zur Tradition gewordene „Flohmarkt für Baby und Kindersachen“ statt. Wir waren mit unserem Infostand vertreten und boten gleichzeitig Führungen durch die Heilandskirche an. Der Markt war trotz des schlechten Wetters sehr gut besucht und wie jedes Jahr ein voller Erfolg.



Am „Tag des offenen Denkmals“ fanden um 14 und 16 Uhr Kirchführungen im Kirchoraum und dem Archiv statt. Er ist mittlerweile beräumt und frei zugänglich. Die untere Etage lässt erahnen, wie das Herzstück des Stadtteilzentrums einmal aussehen wird. Im Café konnte man Kaffee und Kuchen genießen und sich die aktuelle Ausstellung ansehen.



Am Donnerstag, den 13.09.2018 begrüßten wir im Rahmen eines „Heiländer Spezial“ den diplomierten Gitarrenlehrer Heinrich Jochen und seine Schüler zu einem Benefizkonzert zugunsten unseres Stadtteilzentrums Heilandskirche. Über die gut

**Bankverbindung:** Bank für Kirche und Diakonie (KD Bank)

**IBAN:** DE71 3506 0190 1620 4790 78 **BIC:** GENO DE D1 DKD **Verwendungszweck:** RT 1917 GFZ

Das Gemeinde-Familien-Zentrum Heilandskirche wird unterstützt durch:





## Bericht MissioFonds

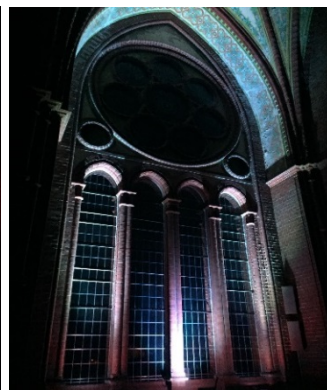
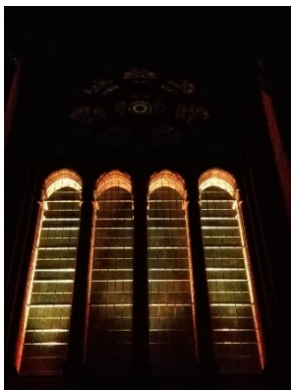
Juli-September 2018

Stadtteilzentrum Heilandskirche  
Rudolph-Sack-Str. 10/12  
04229 Leipzig  
Tel: 0341/492914422  
gfz@kirchgemeinde-lindenau-  
plagwitz.de

besuchte Veranstaltung, die tolle Atmosphäre und die eingegangene Spende freuen wir uns sehr.

Die Veranstaltung "BEEF - Emergent-Forum 2018" war vom 14.-16. September zu Gast in der Heilandskirche. Wir stellten dem Forum die Räume des Cafés zur Verfügung und halfen mit der Einweisung in Raum und Technik beim Kennenlernen der Kirche.

Zum Inhalt der Veranstaltung: Gerade wenn es um den Glauben geht, ist mit Toleranz schnell Schluss. Dann wird gestritten bis die Fetzen fliegen. Beim Emergent Forum 2018 soll es aber genau darum gehen: Wie können wir streiten?



Wann / wofür lohnt es sich, einen Streit vom Zaun zu brechen? Und: (Wie) endet Streit?

Um die Heilandskirche und das Stadtteilzentrum mehr in das Bewusstsein unseres näheren Umfelds zu

bringen, wurden Ideen gefunden, an deren Umsetzung derzeit kräftig gearbeitet wird. Geplant sind der Einsatz von Scheinwerfern, die die „Kirche ins Licht“ rücken und deren Wahrnehmung erhöhen sollen.

Ebenso soll die alte Bank im anschließenden Kirchpark wieder mit einer Sitzfläche versehen werden, damit Menschen direkt vor Ort ausruhen oder verweilen können.

Weitere Ideen warten auf ihre Umsetzung und ich freue mich, durch Ihre Unterstützung daran arbeiten zu können.



**Bankverbindung:** Bank für Kirche und Diakonie (KD Bank)

**IBAN:** DE71 3506 0190 1620 4790 78 **BIC:** GENO DE D1 DKD **Verwendungszweck:** RT 1917 GFZ

Das Gemeinde-Familien-Zentrum Heilandskirche wird unterstützt durch:

